Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Band: 2 (1884)

Heft: 76

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 76. II. Jahrgang — 1884 — IIme année. № 76

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 21. September — Berne, le 21 Septembre — Berna, li 21 Settembre

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnemente nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffizi postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.
Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che risguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 16. September. *Die Firma „G. F. Schultz" in Zürich ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.* Hermann Frey von Winterthur, wohnhaft in Zürich, Eugen Schmid von Hedingen, wohnhaft in Riesbach und Wittwe Ida Schultz geb. Renker von Speyer (Bayern), wohnhaft in Hottingen, haben unter der Firma **Schmid, Frey & C°** in Zürich eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1884 ihren Anfang nahm. Hermann Frey und Eugen Schmid sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Wittwe Ida Schultz geb. Renker ist Kommanditärin mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken. Natur des Geschäftes: Technische Droguen, Farbwaaren, Chemikalien und Agentur. Geschäftslokal: Rämistraße 3.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1884. 15. September. *Die im Handelsregister von Biel unter Nr. 120 vom 16. Februar 1883 eingetragene und im Handelsamtsblatt Nr. 27 vom 27. gleichen Monats und Jahres publizirte Firma* ***A. Heimpel*** *in Biel wird in Folge Konkurserkennung über deren Inhaber von Amtes wegen gelöscht.*

15. September. *Die im Handelsregister von Biel unter Nr. 243 vom 27. März 1883 eingetragene und im Handelsamtsblatt Nr. 58 vom 23. April gleichen Jahres publizirte Firma* ***Arn. Michel-Singeisen*** *in Biel wird wegen Erkennung des Konkurses über deren Inhaber amtlich gelöscht.*

15. September. *Die Firma* ***R. Beyeler-Schindler*** *in Biel, eingetragen im Handelsregister unter Nr. 305 vom 3. April 1883 und publizirt im Handelsamtsblatt Nr. 77 vom 28. Mai 1883, wird von Amtes wegen gestrichen, weil über die Inhaberin derselben der Konkurs verhängt ist.*

15. September. *Da über die Firma* ***Robert Stutz*** *in Biel, eingetragen im Handelsregister unter Nr. 384 vom 1. August 1883 und publizirt im Handelsamtsblatt Nr. 111 vom 6. gleichen Monats und Jahres, der Konkurs erkennt ist, so wird dieselbe von Amtes wegen gelöscht.*

15. September. *In Folge Veränderungen wird die Eintragung der „Vorsichtskasse in Biel" im Handelsregister unter Nr. 402 vom 28. September 1883, publizirt im Handelsamtsblatt Nr. 124 vom 13. Oktober gleichen Jahres, gestrichen* und in Abänderung derselben folgende Eintragung gemacht: Unter der Firma **Vorsichtskasse in Biel** hat sich im Jahre 1858 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche auch nach den revidirten Statuten vom 1. Juni 1884 die gleiche Firma führt und ihren Sitz in Biel hat. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb eines Bankgeschäftes zur Förderung des allgemeinen Wohlstandes und speziell desjenigen ihrer Aktionäre. Die Dauer ist festgesetzt auf zwanzig Jahre vom Datum der Eintragung der neuen Statuten in's Handelsregister. Das Grundaktienkapital besteht gegenwärtig aus:

43	Aktien	auf	den	Namen	lautend	à Fr.	1000 =	Fr. 43,000
822	»	»	»	»	»	à »	200 =	» 164,400
60	»	»	»	Inhaber	»	à »	500 =	» 30,000
481	»	»	»	»	»	à »	200 =	» 96,200
						zusammen aus		**Fr. 333,600**

welche voll einbezahlt sind. Jede Uebertragung der Nominalaktien ist der Verwaltung zur Anmerkung im Titel selbst und in den Büchern sofort anzuzeigen. Die Organe der Gesellschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der Verwaltungsrath; 3) die Kreditkommission; 4) der Geschäftsführer; 5) die Rechnungsrevisoren. Publikationsorgane der Gesellschaftsangelegenheiten sind die Lokalblätter der Stadt Biel. Der aus sieben Mitgliedern bestehende Verwaltungsrath, für welchen der jeweilige Präsident oder dessen Stellvertreter die Unterschrift führt, wird jeweilen auf die Dauer von drei Jahren gewählt. Gegenwärtig sitzen folgende Personen in dieser Behörde: Herr Henri Tanner, Hutfabrikant, als Präsident; Herr Alexander Steiner, Vater, Rentier, als Vizepräsident; Herr Großrath Wilhelm Gassmann, Redaktor; Herr Samuel Giger, Gemeinderath; Herr Kaiser-Ritter, Handelsmann; Herr Eduard Tschopp, Gemeindekassier, diese sechs alle in Biel und Herr Gottlieb Moll, Landwirth in Bözingen. Der Verwaltungsrath wählt auf die Dauer von drei Jahren einen Geschäftsführer. Derselbe vertritt die Gesellschaft mit seiner Unterschrift für alle Akten und Geschäfte, für welche nicht besondere Vorschriften bestehen. Gegenwärtig ist Geschäftsführer: Herr Friedrich Waiblinger von Bern, in Biel. Die Aktien der Anstalt sind durch den Präsidenten des Verwaltungsrathes und den Geschäftsführer oder deren Stellvertreter zu unterzeichnen. Kassascheine, sowie Quittungen für Geldbezüge von Bieler Bankinstituten bedürfen der gemeinschaftlichen Unterschrift des Geschäftsführers und des Kassiers, oder im Verhinderungsfalle deren Stellvertreter. Die Empfangsbescheinigungen gegenüber den Spareinlegern, den Akkreditirten, den Chèques-Inhabern, den Darlehens- und Wechselschuldnern werden vom Kassier allein unterzeichnet. Der derzeitige Kassier ist Herr Otto Haller, wohnhaft in Biel. Als Prokuristen unterzeichnen kollektiv die Herren Otto Haller, Kassier und Julius von Bergen, Buchhalter, letzterer ebenfalls in Biel wohnhaft.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1884. 15. September. Die Firma **J. F. Donzé** in Landeron (Kanton Neuenburg), eingetragen im Handelsregister des Bezirks Neuenburg am 30. April 1883 und publizirt im Schweiz. Handelsamtsblatt, II. Theil, vom 22. Juni 1883, Nr. 93, hat unter der gleichen Firma am 15. September 1884 in der Stadt Solothurn eine Filiale gegründet. Natur des Geschäfts: Nähmaschinenhandel. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 30. — Die Firma ertheilt Prokura für die Filiale in Solothurn an Gottfried Merz von Leimbach (Aargau), wohnhaft in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1884. 15. September. Inhaber der Firma **J. Saladin aelter** (J. Saladin senior) in Basel ist Carl Jakob Albert Saladin von Grellingen (Bern), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. & A. Saladin. Natur des Geschäftes: Schuhwaarenhandel und -Fabrikation. Geschäftslokal: Gerbergasse 69.

16. September. *Die Firma „S. Dukas" in Basel ist erloschen.* Samuel Dukas, wohnhaft in Basel, Berthold Dukas und Leopold Dukas, letztere zwei wohnhaft in Freiburg i./B., sämmtlich von Freiburg i./B., haben unter der Firma **S. Dukas & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 16. September 1884 beginnt. Samuel Dukas ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Berthold Dukas und Leopold Dukas sind Kommanditäre mit je Fr. 50,000 (Total also Fr. 100,000). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma S. Dukas und ertheilt Prokura an Berthold Dukas. Natur des Geschäftes: Bankgeschäft. Geschäftslokal: Freiestraße 78.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1884. 15 septembre. Le chef de la maison **Gabriel Jaggi,** à Genève, est Jean Gabriel Jaggi, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: 8, Rue du Temple.

15 septembre. Le chef de la maison **Fol Claude,** à Lancy, est Claude Fol, de Savigny (Haute-Savoie), domicilié à Lancy. Genre de commerce: Boulangerie.

15 septembre. Le chef de la maison **J. F. Benedetti,** à Genève, est Jean Fleur Benedetti, de Stazzone (Corse), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin: 5, Rue Voltaire.

VIII. Monatsbilanz 1884 der Schweizerischen vom 31.

VIIIe Bilan mensuel de 1884 des banques du 31

Aktiven

№	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse: Gesetzliches Metallgeld [1] / Espèces ayant cours légal [1]		Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände [2] / Autres valeurs en caisse [2]		Disponible Guthaben — Créances à vue: Schweizerische Emissions-Banken / Banques d'émission suisses		Korrespond.-Debitoren / Correspondants débiteurs		Diverse [3] / Divers [3]		Wechselforderungen / Créances sur effets de change: Schweizer-Wechsel [4] / Effets sur la Suisse [4]		Wechsel auf das Ausland / Effets sur l'étranger		Wechsel mit Faustpfand [5] / Avances sur nantissement [5]	
		Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	3,633,665	—	1,034,640	62,668	89	359,849	44	384,072	13	—	—	8,523,933	93	6,472	34	1,964,256	45
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	774,310	—	71,550	11,542	60	5,839	46	143,572	84	—	—	1,151,920	81	110,852	90	1,061,070	10
3	Kantonalbank von Bern, Bern	4,822,790	—	412,590	68,817	18	244,911	80	1,160,604	10	—	—	12,203,152	14	3,553,815	54	487,715	85
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	892,880	—	14,100	242,587	16	143,771	88	3,685,070	45	—	—	1,451,703	74	4,106,196	98	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	2,896,283	70	578,800	5,122	34	296,076	36	798,559	98	—	—	2,895,898	59	1,229,938	18	2,080,235	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	203,365	—	24,520	4,809	96	9,695	34	77,077	40	5,747	47	1,091,220	21	—	—	60,235	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	746,100	80	132,340	8,802	90	129,464	05	325,762	29	—	—	1,113,802	75	—	—	483,000	—
8	Aargauische Bank, Aarau	1,453,651	69	159,150	190,971	44	298,634	15	377,992	19	—	—	4,436,136	93	814,096	82	739,991	50
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	444,586	23	206,670	33,329	70	188,353	69	2,775,189	20	—	—	1,643,271	—	405,721	08	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	975,093	43	12,500	47,046	72	15,223	09	2,002,871	15	—	—	1,336,899	24	1,237,496	67	80,544	28
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	582,870	55	42,780	26,300	05	548,912	55	918,463	95	—	—	968,556	70	—	—	66,493	75
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,306,955	—	204,320	42,056	01	28,107	61	553,173	93	—	—	7,555,533	83	—	—	226,000	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	653,675	—	307,920	18,592	65	141,192	30	159,946	07	—	—	1,279,618	20	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	7,360,399	10	416,390	6,570	65	677,668	05	553,913	65	174,723	05	11,963,884	95	10,000	—	2,135,200	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,017,908	66	58,750	4,242	07	194,043	10	264,934	07	—	—	2,266,570	15	948,305	—	95,000	—
16	Bank in Zürich, Zürich	3,326,351	29	824,500	4,633	17	120,657	38	151,325	72	—	—	7,337,835	69	311,940	65	3,704,270	—
17	Bank in Basel, Basel	5,203,118	50	375,400	6,797	17	812,614	06	12,189	50	—	—	6,374,594	28	294,072	23	5,454,347	70
18	Bank in Luzern, Luzern	1,115,395	—	81,650	29,298	59	140,081	78	206,221	32	—	—	1,766,453	38	947,771	23	2,806,621	95
19	Banque de Genève, Genève	1,846,121	65	181,300	74,369	60	202,336	30	21,236	15	—	—	8,520,576	20	98,617	10	712,816	20
20	Crédit Gruyérien, Bulle	157,150	—	92,670	3,138	33	16,764	80	66,465	40	—	—	753,967	61	—	—	27,051	45
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	7,421,924	81	934,780	115,025	28	219,626	59	5,867,777	22	—	—	21,519,126	76	5,719,975	14	—	—
22	Solothurnische Bank, Solothurn	1,252,669	78	109,220	64,059	66	36,698	73	599,801	81	136,356	01	4,142,237	13	172,748	05	1,001,504	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	453,867	14	2,860	25,044	22	38,653	52	175,054	39	20,227	02	1,135,578	76	1,071,580	92	742,499	25
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	576,925	—	235,930	4,069	27	16,337	07	537,375	09	—	—	2,968,927	05	—	—	381,947	75
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	627,460	—	59,650	5,183	42	1,562,836	27	721,383	80	—	—	2,159,908	37	—	—	413,129	95
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,577,158	37	315,000	269,957	21	127,956	98	1,842,599	44	25,877	29	26,535,995	80	139,152	33	1,609,200	50
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	207,660	—	2,670	2,587	17	697,653	17	—	—	2,574	90	2,639	05	—	—	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	212,055	—	6,850	1,791	53	196,256	29	3,106	05	—	—	4,090	—	—	—	—	—
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	137,035	—	21,830	1,371	22	2,056	35	21,523	37	—	—	741,508	98	—	—	99,666	85
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,123,605	—	188,640	27,005	12	97,219	44	1,237,256	08	—	—	3,508,305	71	718,867	69	264,760	—
31	Banq. commerc^le neuchâteloise, Neuchâtel	2,039,840	—	290,500	10,623	24	236,441	43	480,172	40	732,653	45	7,127,066	54	107,372	15	901,100	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	450,499	30	65,870	34,204	02	14,757	93	232,733	98	16,187	74	738,800	54	914,223	71	176,503	29
33	Glarner Kantonalbank Glarus	676,180	—	44,180	2,306	75	308,146	69	816,282	88	—	—	372,346	19	561,790	40	—	—
		59,169,550	—	7,510,520	1,454,925	29	8,128,837	65	27,173,708	—	1,114,346	93	155,592,061	21	23,481,007	11	27,775,160	82
		Fr. 68,134,995. 29.					Fr. 36,416,892. 58.						Fr. 206,848,229. 14.					

[1]) Incl. Depositum bei der Centralstelle. [2]) Noten nicht gesetzlich autorisirter Banken, fremde Münzen u. Noten etc. [3]) Incl. ausstehende Platzwechsel u. Schuldscheine.
[1]) Compris l'avoir au bureau central. [2]) Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. [3]) Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

№	Firma — Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation		Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue: Giro- und Checks-Conti / Comptes de virements et de chèques		Depositen und Kassascheine / Bons de caisse et de dépôts		Schweizerische Emissionsbanken / Banques d'émission suisses		Korrespondenten-Kreditoren / Correspondants créanciers		Conto-Corrent-Kreditoren [7]) / Comptes courants créanciers [7])		Diverse [8]) / Divers [8])		Wechselschulden / Engagements sur effets de change: Eigenwechsel / Billets à ordre à terme		Tratten und Acceptationen / Traites et acceptations	
				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	7,818,650		—	—	—	—	154,630	50	132,708	73	838,592	99	—	—	—	—	250,084	55
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,470,670		—	—	—	—	31,648	55	42,811	99	—	—	—	—	—	—	12,209	35
3	Kantonalbank von Bern, Bern	7,850,775		730,091	63	—	—	336,133	68	768,180	07	7,560,511	78	—	—	—	—	63,523	55
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,945,230		—	—	—	—	7,462	12	—	—	1,050,086	46	18,497	—	—	—	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	5,902,670		310,062	32	—	—	116,768	73	177,000	—	450,653	01	13,028	—	—	—	77,000	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	476,450		—	—	—	—	1,749	85	22,888	95	140,686	90	61	20	—	—	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,435,070		—	—	—	—	17,316	21	122,290	51	—	—	—	—	—	—	13,115	—
8	Aargauische Bank, Aarau	3,180,610		—	—	793,363	76	15,146	91	22,435	25	4,104,886	83	—	—	200,000	—	80,510	91
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	962,350		—	—	129,725	05	1,509	05	2,491,288	49	3,173,077	65	3,189	86	—	—	2,746,175	17
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,973,000		—	—	—	—	28,053	80	300,225	78	798,587	40	44,658	65	—	—	1,073,355	07
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	946,480		—	—	35,877	40	15,736	65	675,645	75	2,015,187	25	30	—	—	—	45,224	15
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,971,160		—	—	—	—	2,188	79	26,164	18	3,252,593	83	19,618	89	—	—	—	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,068,200		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,093	81	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	13,696,700		2,359,109	80	2,000	—	99,996	30	—	—	—	—	7,220	—	—	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,414,700		—	—	—	—	16,935	39	26,599	28	1,412,160	42	—	—	—	—	86,944	90
16	Bank in Zürich, Zürich	5,305,700		2,257,934	72	—	—	549,677	51	251,788	89	—	—	13,040	15	—	—	—	—
17	Bank in Basel, Basel	9,183,500		3,020,859	76	—	—	488,849	28	19,144	07	437,179	17	—	—	—	—	—	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,928,900		88,706	01	—	—	314,260	11	145,073	49	3,445,896	44	—	—	310,000	—	—	—
19	Banque de Genève, Genève	4,588,410		450,685	15	—	—	17,801	95	12,605	45	—	—	2,061	50	—	—	—	—
20	Crédit Gruyérien, Bulle	296,240		—	—	—	—	1,188	55	9,937	60	1,028,162	65	520	—	—	—	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	12,279,810		5,880,235	69	3,053,669	72	886,217	38	4,510,792	06	8,821,504	70	—	—	—	—	1,708,759	44
22	Solothurnische Bank, Solothurn	2,323,530		—	—	—	—	60,117	06	95,736	63	1,344,356	49	97,399	54	—	—	—	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,000,000		52,330	91	1,571,947	48	131,403	43	69,093	86	353,999	40	1,039	—	636,610	45	773,874	50
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	833,155		—	—	—	—	131,556	07	73,020	99	1,188,825	30	527	50	156,500	—	—	—
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	1,407,820		—	—	—	—	1,567,977	86	235,207	84	2,394,976	97	—	—	—	—	—	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	7,344,550		623,163	45	—	—	411,301	13	561,379	15	6,656,928	69	3,691	75	—	—	—	—
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	451,050		—	—	—	—	—	—	—	—	191,864	27	—	—	—	—	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	494,400		—	—	—	—	—	—	11,066	95	4,290	85	—	—	—	—	—	—
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	278,160		—	—	—	—	1,002	25	15,459	18	330,590	93	328	10	—	—	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,610,400		1,102,305	42	110,088	80	193,916	52	789,929	71	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Banq. commerc^le neuchâteloise, Neuchâtel	3,951,100		272,220	13	109,663	30	31,753	04	4,509	56	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	996,100		19,587	01	—	—	44,893	86	13,779	18	730,841	78	—	—	574,900	—	135,912	64
33	Glarner Kantonalbank Glarus	1,476,200		—	—	135,500	30	255,313	50	459,793	41	3,761,209	08	56,432	65	—	—	70,486	99
		110,861,740		17,167,292	—	5,941,835	81	5,932,506	03	12,086,557	—	55,487,651	24	282,437	60	1,878,010	45	7,137,176	22
				Fr. 96,898,279. 68												Fr. 9,015,186. 67.			

[7]) Rückzahlbar ohne oder mit ganz kurzer Kündigungsfrist. [8]) Incl. nicht erhobene Dividenden. [9]) Incl. Hypotheken auf Liegenschaften.
[7]) Payable sans ou à courte dénonciation. [8]) Compris dividendes non perçus. [9]) Compris les hypothèques sur immeubles.

Bemerkung. In der Wochensituation vom Samstag 30. August 1884 erscheint bei den Banken Nr. 5, 14, 16, 17, 19 und 31 nur das deckungsfähige Wechselportefeuille (Art. 15 des Gesetzes), währenddem die Monatsbilanz auch die Inkassowechsel und die nach vier Monaten fälligen Wechsel auf das Ausland und Wechsel mit Faustpfand enthält. Die in den Wochensituationen der Banken Nr. 14 und 31 erscheinenden Fr. 907,376. 50 „ausstehende Platzwechsel" figuriren in der Monatsbilanz unter Rubrik „Disponible Guthaben, Diverse".

Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten)
August 1884.

Émission suisses (y compris les succursales)
Août 1884.

Actif

Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme: Conto-Corrent-Debitoren / Comptes courants débiteurs		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit / Créances sans engagement par lettre de change		Hypothekaranlagen / Créances hypothécaires		Effekten / Effets publics		Diverse [6]) / Divers [6])		Feste Anlagen — Placements fixes: Mobilien und Immobilien / Meubles et immeubles		Kommanditen / Commandites		Gesellschafts-Conti / Comptes d'ordre (charges)		Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital / Capital non versé de dotation et sur actions		Total		№
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
1,468,475	77	241,550	—	19,017,430	24	2,611,264	90	—	—	133,503	30	—	—	1,142,403	61	—	—	40,584,186	—	1
357,715	61	2,286,435	—	21,332,151	60	565,150	—	—	—	67,407	45	—	—	1,523,789	56	—	—	29,463,307	93	2
5,846,184	19	390,321	—	559,329	75	5,164,582	95	—	—	604,699	—	—	—	1,125,542	17	—	—	36,645,055	67	3
585,665	65	—	—	125,000	—	3,361,062	69	—	—	70,000	—	—	—	688,788	85	—	—	15,366,827	40	4
280,323	31	158,354	60	322,000	—	521,951	85	275	—	66,150	—	550,000	—	1,223	08	—	—	12,681,191	99	5
250,192	35	—	—	65,079	18	653,178	55	—	—	46,369	63	—	—	31,642	39	210,000	—	2,733,132	48	6
674,668	12	2,062,173	92	20,426,015	52	1,128,680	40	—	—	3,669	65	—	—	807,488	17	600,000	—	28,641,968	57	7
4,131,825	36	1,230,086	34	21,569,261	64	4,949,001	70	—	—	455,352	32	—	—	946,118	40	—	—	41,752,270	48	8
6,653,068	34	3,360,599	30	2,929,106	62	762,093	15	—	—	421,649	40	—	—	145,743	99	800,000	—	20,769,381	70	9
1,585,751	84	—	—	5,330	12	4,191,810	31	4,832	30	105,140	—	634,850	95	18,555	98	1,000,000	—	13,253,946	08	10
967,048	90	1,901,375	85	27,214,962	—	1,226,148	50	—	—	100,223	10	—	—	143,764	15	—	—	34,707,900	05	11
3,202,958	16	1,636,917	19	13,791,885	71	667,856	79	—	—	154,758	61	—	—	698,595	36	—	—	30,069,118	20	12
4,026,978	67	18,207,188	95	1,801,288	93	6,628,427	35	—	—	138,207	30	—	—	122,665	28	—	—	33,485,700	70	13
—	—	—	—	375,000	—	3,834,831	30	—	—	366,000	—	—	—	96,639	50	—	—	27,971,220	25	14
644,508	10	5,612,671	55	1,129,462	95	17,546	25	—	—	30,607	85	—	—	33,076	02	—	—	12,317,025	77	15
1,197,367	15	—	—	—	—	68,110	85	4,923	95	350,000	—	—	—	270,125	25	—	—	17,672,041	10	16
593,855	71	—	—	—	—	2,995,955	45	—	—	200,000	—	—	—	135,972	32	10,000,000	—	32,458,916	92	17
2,927,271	12	2,305,963	83	2,549,152	85	2,937,139	72	53,213	32	1,725,900	—	—	—	238,989	25	4,000,000	—	23,831,123	34	18
—	—	—	—	—	—	—	—	28,625	50	275,302	—	—	—	15,575	20	—	—	11,976,875	90	19
1,200,843	—	40,050	—	7,175	52	305,943	—	—	—	—	—	—	—	45,048	99	—	—	2,716,268	10	20
8,566,392	30	15,268,163	42	74,769,526	45	—	—	—	—	1,349,985	35	111,010	88	3,873,199	82	—	—	145,736,514	02	21
1,872,583	60	820,935	01	5,396,979	63	2,039,878	49	—	—	235,622	30	—	—	530,049	63	—	—	18,411,343	83	22
1,162,024	59	1,323,908	55	560,890	19	1,546,902	74	—	—	32,573	25	—	—	188,255	78	—	—	8,479,920	32	23
1,891,203	73	—	—	474,869	57	1,502,459	84	—	—	148,803	83	—	—	95,099	—	—	—	8,833,947	20	24
798,819	67	41,883	37	1,098,440	19	3,844,350	60	—	—	188,911	51	—	—	301,145	38	—	—	11,823,102	53	25
10,047,804	12	5,454,537	30	2,149,800	51	10,083,584	06	63,419	57	766,769	52	—	—	372,240	83	—	—	64,381,053	83	26
1,779,636	90	—	—	3,214,283	48	1,429,139	50	539	97	5,783	83	—	—	46,584	32	—	—	7,391,752	29	27
111,011	34	123,535	—	800,302	84	600,000	—	—	—	—	—	—	—	6,066	16	—	—	2,065,064	21	28
423,345	06	—	—	28,269	37	214,213	75	—	—	1,700	—	—	—	17,191	15	—	—	1,709,711	10	29
876,380	36	61,450	—	3,002,764	—	758,237	85	—	—	14,767	90	—	—	204,805	59	—	—	12,084,064	74	30
345,861	49	—	—	—	—	1,563,971	75	—	—	175,024	40	—	—	83,649	12	—	—	14,094,275	97	31
323,483	38	210,226	66	1,915,147	25	538,197	46	—	—	2,650	—	—	—	114,221	93	—	—	5,747,707	19	32
7,180,121	94	1,328,765	65	3,829,167	93	1,990,193	60	—	—	80,158	60	—	—	516,458	19	—	—	17,706,098	82	33
71,973,369	83	64,067,092	49	230,460,074	04	68,701,865	35	155,829	61	8,317,090	10	1,295,861	83	14,580,714	42	16,610,000	—			
Fr. 435,358,231. 32.										Fr. 24,193,666. 35.										
Aktiven / Actif																		787,562,014		68

[4]) Incl. Wechsel zum Incasso. [5]) Incl. Warrants u. basellandsch. Gantrödel. [6]) Incl. Liquidationen u. Restanzen.
[4]) Compris les effets à l'encaissement. [5]) Compris les warrants et les *Gantrödel* de Bâle-Campagne. [6]) Compris liquidations et soldes.

Passif

Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme: Conto-Corrent-Kreditoren / Comptes courants créanciers		Sparkassaeinlagen / Dépôts en caisse d'épargne		Depositenscheine und Obligationen / Bons de dépôts et obligations		Feste Anleihen / Emprunts		Diverse [9]) / Divers [9])		Eigene Gelder — Fonds propres: Reservefonds / Fonds de réserve		Gesellschafts-Conti / Comptes d'ordre (produits)		Dotations- und Aktienkapital / Capital actions et de dotation: Einbezahlt / Versé		Ausstehend / Dû		Total		№
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
1,744,396	20	15,631,486	52	6,812,790	91	—	—	—	—	723,245	19	477,600	41	6,000,000	—	—	—	40,584,186	—	1
733,368	82	2,459,798	92	19,777,100	—	—	—	—	—	565,600	—	1,370,100	30	3,000,000	—	—	—	29,463,307	93	2
—	—	—	—	7,603,500	—	—	—	—	—	200,000	—	1,532,339	96	10,000,000	—	—	—	36,645,055	67	3
858,116	14	5,414,710	36	4,056,937	30	—	—	—	—	300,000	—	715,788	02	1,000,000	—	—	—	15,366,827	40	4
56,896	70	—	—	88,885	55	—	—	—	—	900,000	—	88,227	68	4,500,000	—	—	—	12,681,191	99	5
505,328	52	114,181	32	270,577	60	—	—	—	—	134,848	26	66,359	88	790,000	—	210,000	—	2,733,132	48	6
3,251,672	50	3,108,140	06	16,479,968	90	—	—	—	—	430,000	—	784,395	39	2,400,000	—	600,000	—	28,641,968	57	7
1,021,175	44	2,933,096	47	21,654,500	—	—	—	—	—	600,000	—	1,146,544	91	6,000,000	—	—	—	41,752,270	48	8
—	—	3,183,104	70	4,347,882	45	225,900	—	—	—	285,800	—	219,379	28	2,200,000	—	800,000	—	20,769,381	70	9
964,049	39	3,159,756	71	2,420,721	52	—	—	—	—	400,000	—	91,537	76	1,000,000	—	1,000,000	—	13,253,946	08	10
1,541,913	50	6,918,779	90	18,733,158	15	—	—	—	—	750,000	—	29,867	30	3,000,000	—	—	—	34,707,900	05	11
—	—	8,922,269	20	11,319,100	—	—	—	—	—	775,812	70	780,210	61	2,000,000	—	—	—	30,069,118	20	12
—	—	29,479,031	10	59,000	—	1,000,000	—	118,375	79	760,000	—	—	—	1,000,000	—	—	—	33,485,700	70	13
—	—	61,210	05	793,950	—	—	—	8,242	80	480,200	—	462,591	30	10,000,000	—	—	—	27,971,220	25	14
—	—	2,595,388	90	3,456,938	10	—	—	18,000	—	86,761	60	202,597	18	2,000,000	—	—	—	12,317,025	77	15
—	—	—	—	2,405,000	—	—	—	19,929	19	560,000	—	308,970	64	6,000,000	—	—	—	17,672,041	10	16
2,157,226	71	—	—	—	—	—	—	—	—	774,873	67	377,284	26	6,000,000	—	10,000,000	—	32,458,916	92	17
—	—	—	—	3,491,584	63	5,196,000	—	451,484	46	125,168	37	334,049	83	4,000,000	—	4,000,000	—	23,831,123	34	18
—	—	2,125,009	70	1,883,691	50	—	—	—	—	297,649	—	98,961	65	2,500,000	—	—	—	11,976,875	90	19
—	—	—	—	668,555	98	—	—	—	—	96,000	—	115,663	32	500,000	—	—	—	2,716,268	10	20
—	—	20,705,950	30	69,947,900	—	—	—	—	—	2,850,000	—	3,091,674	73	12,000,000	—	—	—	145,736,514	02	21
1,320,098	30	—	—	7,036,685	—	1,652,000	—	—	—	835,000	—	646,420	81	3,000,000	—	—	—	18,411,343	83	22
—	—	—	—	2,028,600	—	—	—	—	—	215,338	75	145,682	54	1,500,000	—	—	—	8,479,920	32	23
—	—	3,982,486	48	—	—	—	—	—	—	—	—	67,875	86	2,400,000	—	—	—	8,833,947	20	24
1,129,433	65	—	—	3,568,660	37	—	—	91,342	32	412,453	26	265,230	26	750,000	—	—	—	11,823,102	53	25
—	—	—	—	33,388,933	99	—	—	—	—	2,992,750	—	398,355	67	12,000,000	—	—	—	64,381,053	83	26
—	—	6,070,758	38	—	—	—	—	—	—	162,909	20	15,170	44	500,000	—	—	—	7,391,752	29	27
53,422	35	987,337	45	—	—	—	—	—	—	5,131	14	9,415	47	500,000	—	—	—	2,065,064	21	28
—	—	—	—	457,427	45	—	—	—	—	78,130	17	48,613	02	500,000	—	—	—	1,709,711	10	29
1,692,361	25	—	—	1,368,400	—	—	—	—	—	—	—	216,663	04	4,000,000	—	—	—	12,084,064	74	30
1,173,665	02	—	—	3,141,900	—	—	—	—	—	1,200,000	—	209,764	92	4,000,000	—	—	—	14,094,275	97	31
—	—	205,238	—	1,943,490	50	—	—	—	—	—	—	82,964	22	1,000,000	—	—	—	5,747,707	19	32
—	—	10,155,499	—	—	—	—	—	—	—	—	—	335,663	89	1,000,000	—	—	—	17,706,098	82	33
18,202,824	49	128,213,233	52	249,205,839	90	8,073,900	—	707,374	56	17,997,671	31	14,735,964	55	117,040,000	—	16,610,000	—			
Fr. 404,403,172. 47.										Fr. 32,733,635. 86.				Fr. 133,650,000. —.						
Passiven / Passif																		787,562,014		68

Observation. Dans la situation hebdomadaire de samedi 30 août 1884, il ne figure chez les banques nos 5, 14, 16, 17, 19 et 31 que la couverture légale du portefeuille (art. 15 de la loi), tandis que dans le bilan mensuel sont compris les effets à l'encaissement, les effets sur l'étranger et les effets contre nantissement ayant plus de quatre mois à courir.
Les fr. 907,376. 50 „effets sur place non rentrées" portés dans l'état de caisse des situations hebdomadaires des banques nos 14 et 31, figurent dans le bilan mensuel sous la rubrique „Créances à vue, divers".

Notenverkehr zwischen den Konkordatsbanken
Mouvement de billets entre les banques concordataires

August 1884 août

No	Banken — *Banques*	Erhaltene eigene Noten Billets reçus	Gesandte Konkordatsnoten Billets envoyés
	a. Notenaustausch durch Postsendungen Echange de billets par envois postaux		
1	St. Gallische Kantonalbank	1,006,170	298,710
2	Basellandschaftliche Kantonalbank .	466,000	90,000
3	Kantonalbank von Bern.	1,635,620	1,642,800
4	Banca cantonale ticinese	308,250	—
5	Bank in St. Gallen	927,650	311,950
7	Thurgauische Kantonalbank . . .	191,940	48,170
8	Aargauische Bank	609,200	308,030
9	Toggenburger Bank	114,750	2,510
10	Banca della Svizzera italiana . . .	185,000	6,620
11	Thurgauische Hypothekenbank . .	140,350	699,710
14	Banque du commerce, Genève . .	1,503,050	1,627,660
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank . .	221,050	3,100
16	Bank in Zürich	752,800	1,286,550
17	Bank in Basel	2,543,000	4,323,740
19	Banque de Genève	380,600	327,440
21	Zürcher Kantonalbank	1,274,110	1,477,800
22	Solothurnische Bank	470,740	343,930
23	Bank in Schaffhausen	185,450	15,530
26	Banque cantonale vaudoise . . .	1,041,230	1,827,000
30	Banque cantonale neuchâteloise . .	138,050	323,470
32	Schaffhauser Kantonalbank . . .	150,250	102,100
		14,245,260	15,066,820
	Juli — *juillet*	12,932,640	13,749,100
	Juni — *juin*	12,634,780	12,818,780
	Mai — *mai*	17,379,590	16,967,785
	April — *avril*.	7,647,290	7,343,600
	März — *mars*	12,300,140	11,419,050
	b. Notenaustausch auf dem Platze Echange de billets sur place		
1	St. Gallische Kantonalbank	150,000	150,000
5	Bank in St. Gallen	150,000	150,000
14	Banque du commerce, Genève . .	1,510,650	991,920
19	Banque de Genève	991,920	1,510,650
16	Bank in Zürich	812,200	1,737,100
21	Zürcher Kantonalbank	1,737,100	812,200
23	Bank in Schaffhausen	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank . . .	—	—
		5,351,870	5,351,870
	Juli — *juillet*	5,557,370	5,557,370
	Juni — *juin*	4,897,550	4,897,550
	Mai — *mai*	5,516,100	5,516,100
	April — *avril*.	4,196,400	4,196,400
	März — *mars*	6,279,750	6,279,750
	Notenaustausch durch Postsendungen *Echange de billets par envois postaux*	14,245,260	15,066,820
	Notenaustausch auf dem Platze *Echange de billets sur place* . .	5,351,870	5,351,870
		19,597,130	20,418,690
	Juli — *juillet*	18,490,010	19,306,470
	Juni — *juin*	17,532,330	17,716,330
	Mai — *mai*	22,895,600	22,483,885
	April — *avril*.	11,843,690	11,540,000
	März — *mars*	18,579,890	17,698,800

Stelle-Ausschreibung.

Die erledigte Stelle eines **Gehülfen bei der adm. Inspektion der schweiz. Eisenbahnen** wird hiemit unter Ansetzung einer Anmeldefrist bis zum **4. Oktober** zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Der Gehalt (bisher 4200 Fr.) wird bei der Wahl festgesetzt. Da die Stelle hauptsächlich für Angelegenheiten des sogenannten äußern Betriebs beansprucht wird, ist es unerläßlich, daß die Bewerber sich über ihre daherige Befähigung und Leistungen in der Eisenbahnpraxis auszuweisen im Stande seien. Die Anmeldungen sind an die Eisenbahn-Abtheilung des schweiz. Post- und Eisenbahndepartements zu richten.

Bern, den 17. September 1884.

2 **Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,**
Eisenbahnabtheilung.

Mise au concours de place.

La place vacante de commis à l'inspectorat administratif des chemins de fer suisses est mise au concours jusqu'au **4 octobre** prochain. Le traitement (actuellement de 4200 francs) sera fixé lors de la nomination.

Comme ces fonctions ont surtout pour objet les affaires concernant le trafic externe, il est indispensable que les candidats soient en mesure de justifier de leurs connaissances dans la matière et d'un service dans la pratique des chemins de fer.

Les offres de service doivent être adressées au département fédéral des postes et des chemins de fer, section des chemins de fer.

Berne, le 17 septembre 1884.

Département fédéral des postes et des chemins de fer,
Section des chemins de fer.

Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Todesfall des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines **Kanzlisten,** der zugleich die Uebersetzungen aus der deutschen in die französische Sprache zu besorgen hat, bei der Kanzlei des unterzeichneten Departements wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Jahresbesoldung bis auf 3500 Franken.

Bewerbern, welche auch der italienischen Sprache mächtig sind, wird der Vorzug gegeben.

Anmeldungen müssen bis am **4. Oktober** an das unterzeichnete Departement eingesendet werden.

Bern, den 17. September 1884.

2 **Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,**
Eisenbahnabtheilung.

Mise au concours de place.

La place, vacante par suite de décès du titulaire, de **commis,** remplissant en même temps les fonctions de traducteur d'allemand en français, à la chancellerie du département soussigné est mise au concours.

Traitement annuel: 3500 francs comme maximum.

Les postulants qui connaitraient la langue italienne auront la préférence.

Adresser les offres de service, d'ici au **4 octobre** prochain, au département soussigné.

Berne, le 17 septembre 1884.

Département fédéral des postes et des chemins de fer,
Section des chemins de fer.

Aus den Bundesrathsverhandlungen vom 19. September 1884.

Schweizerisches Konsulat in Peru. In Peru wird ein schweizerisches Konsulat mit Sitz in Lima errichtet und zum Konsul an diesen Posten Herr Robert Weiss, aus Zürich, in Callao, ernannt.

Eisenbahnwesen. Die Zentralbahnverwaltung wird angehalten, bis auf weiteres den sog. Gotthardtagesschnellzug auch vom 15. Oktober 1884 an getrennt, mit Abgang frühestens um 7 Uhr 25 Morgens von Basel nach Olten zu führen. Dabei bleibt ihr freigestellt, den Gegenzug am Abend getrennt oder vereint mit dem Schnellzug ab Bern von Olten nach Basel zu führen.

Eidg. Gewerbekanzlei. Das Handelsdepartement wird ermächtigt, nach Ablauf der Referendumsfrist für den Bundesbeschluß vom 27. Juni 1884, betreffend die gewerbliche und industrielle Berufsbildung, für seine Gewerbekanzlei einen provisorischen Gehilfen mit 300 bis 400 Franken Besoldung per Monat beizuziehen.

Extraits des délibérations du conseil fédéral du 19 sept. 1884.

Consulat suisse au Pérou. Un consulat suisse est érigé au Pérou avec siège à Lima et M. *Robert Weiss*, de Zurich, à Callao, est nommé consul.

Chemins de fer. Le train rapide de jour du Gothard est maintenu jusqu'à nouvel avis. L'administration du Central devra continuer, même après le 15 octobre 1884, à l'expédier séparément de Bâle à Olten; le départ ne pourra avoir lieu avant 7 h. 25 m. du matin. Le train correspondant du soir pourra être expédié séparément d'Olten à Bâle, ou accouplé au train exprès venant de Berne.

Département fédéral du commerce. Ce département est autorisé à engager un aide, avec un traitement de 300 à 400 francs par mois, pour sa chancellerie de l'industrie, à l'expiration du délai référendaire de l'arrêté fédéral du 27 juin 1884 touchant l'enseignement professionnel.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Douanes étrangères. — Etats-Unis. Décisions relatives à l'application du tarif douanier.

Les améthystes et topazes brutes acquittent le droit de 10 % à la valeur.

Les coins en fer pour chemins de fer mobiles acquittent le droit de 28,55 par 100 kg.

Les peaux de lapin dégraissées pour poils de chapellerie acquittent le droit de 20 % à la valeur.

L'eau de quinine mélangée de parfums et servant à la chevelure acquitte le droit de 50 % à la valeur.

La pierre ponce artificielle acquitte le droit de 20 % à la valeur.

Les plaques en acier percées pour l'étirage des fils acquittent le droit de 45 % à la valeur.

La couleur dérivée du goudron de houille dite rouge de Bordeaux et servant à teindre les tissus et à colorer les vins, sirops, etc., acquitte le droit de 35 % à la valeur.

Le bois d'ébénisterie scié acquitte le droit de 40 fr. par 100 m courants.

Les châssis en fer servant à enrouler les peluches de soie de grande largeur pour leur éviter des froissements dans le transport ne sont pas passibles de droits.

Le jus de fruit renfermant 35,5 % d'alcool acquitte le droit de fr. 273. 72 par hl.

Les agrafes de fantaisie en métal ou en bois et métal pour vêtements de femme acquittent le droit de 45 % à la valeur.

Les gants en coton fourrés en laine acquittent le droit de fr. 4. 57 au kg, et celui de 35 % à la valeur.

Wechsel auf Italien. Das italienische Handelsministerium soll die Bankinstitute in Neapel ersucht haben, für fällige Wechsel eine Verlängerung der Zahlungsfristen eintreten zu lassen.

Effets de change sur l'Italie. On annonce que le ministre italien du commerce aurait invité les établissements de banque de Naples, à accorder des délais pour le paiement des effets échus.

Effets de change sur l'Espagne. On communique au *L. T.* qu'une des premières maisons de banque de **Madrid** aurait adressé une circulaire à ses correspondants étrangers pour les prévenir que, vu l'apparition du choléra sur quelques points de l'Espagne, elle se décharge de toute responsabilité pour le cas où il ne serait pas possible, en temps utile, de faire protester des traites impayées.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des *Schweiz. Handelsamtsblattes*) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce*) à Berne

Supplement zu № 76. II. Jahrgang — 1884 — IIme année. Supplément au № 76

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 23. September — Berne, le 23 Septembre — Berna, li 23 Settembre

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel
Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce
Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnemente nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffizi postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.
Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Amortisationsbegehren.

Clemens Bürkle in Schaffhausen, vertreten durch Dr. H. Christ in Basel, begehrt gerichtliche Amortisation des Couponsbogens und des Talons zur Obligation Serie L, Nr. 15023, der Handwerkerbank Basel, ausgestellt am 24. Februar 1881 für Fr. 3000.

Gemäß Gerichtsbeschluß vom 12. September 1884 wird der allfällige Inhaber dieser Werthpapiere hiemit aufgefordert, dieselben innerhalb drei Jahren von heute an, also **bis spätestens den 18. September 1887** der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde.

Basel, den 18. September 1884.

2 **Civilgerichtsschreiberei Basel.**

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che risguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 17. September. Inhaber der Firma **Albert Weinstoetter** in Winterthur ist Albert Weinstoetter-Balimann von Außersihl, wohnhaft in Winterthur. Natur des Geschäftes: Musikalien- und Instrumentenhandlung. Geschäftslokal: « Glocke », Marktgasse Nr. 434.

17. September. *Die Firma „G. Schmuklerski" in Außersihl ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.* Luise Schmuklerski geb. Sklartschig von Zgierz (Russisch-Polen), wohnhaft in Außersihl, führt das Geschäft (Hemdenfabrikation und -Handel) unter der Firma **L. Schmuklerski** in Außersihl fort. Geschäftslokal: Jakobsstraße 51. — Die Firmainhaberin ertheilt Prokura an ihren Ehemann Georg Schmuklerski in Außersihl.

18. September. Die Firma **Dd Sautter** in Richtersweil ertheilt Prokura an Georg Hummel von Gültlingen-Württemberg, wohnhaft in Richtersweil.

18. September. Inhaberin der Firma **Frau M. Honegger** in Hottingen ist Wittwe Marie Honegger geb. Neuenschwander von Wald, wohnhaft in Hottingen. Natur des Geschäftes: Uhrenhandel. Geschäftslokal: Klosbachstraße 30.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau de Delémont.

1884. 17 septembre. La raison **Klaye, Chodat & Cie**, ci-devant domiciliée à Moutier et inscrite au registre de commerce à Moutier (voir Feuille officielle du commerce du 2 mars 1883), a fixé son domicile à Berne depuis le 1er septembre 1884, avec des succursales à Moutier et **Delémont.** Genre de commerce: Banque et encaissements. Bureaux: Rue du Cygne, 8. Font partie de cette société: Auguste Klaye, conseiller national à Moutier; Dr Albert Gobat, conseiller d'Etat à Berne; Louis Chodat, propriétaire à Moutier, comme associés indéfiniment responsables; Ernest Kinzelbach, directeur des usines Louis de Roll & Cie, à Soleure, comme associé commanditaire avec une commandite de cent mille francs, et Dr Albert Klaye, chimiste à Bâle, également comme commanditaire avec une somme dorénavant de quatre-vingt mille francs. Les associés indéfiniment responsables Auguste Klaye, Dr Albert Gobat et Louis Chodat continuent à signer au nom de la société; de même la procuration donnée à Charles Klaye, à Delémont, continue à subsister. La société donne en outre procuration à A. Largin, ci-devant directeur de la Banque fédérale à Berne.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 17. September. Inhaberin der Firma **Frau Anna Kappeler-Bucher** in Großwangen ist Frau Anna Kappeler-Bucher von Hildisrieden, wohnhaft in Großwangen. Natur des Geschäftes: Ellenwaaren.

17. September. Inhaberin der Firma **Frau Bertha Gloor** in Luzern ist Frau Bertha Gloor geborne Lüthi von Schöftland (Aargau), wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Weißwaaren und Tapisserie.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1884. 17. September. Julius Leber von und in Solothurn und Josef Leber von Wolfwil, in Solothurn, haben unter der Firma **Jul. Leber & Cie** in Solothurn, Nachfolger von G. Leber & Cie in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. August 1884 ihren Anfang genommen. Natur des Geschäfts: Leder- und Häutehandlung en gros. Geschäftslokal: Schaalgasse Nr. 7.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1884. 17. September. Inhaber der Firma **C. O. Koecher** in Basel ist Carl Otto Koecher von Burg (Preußen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Generalagentur der Bremer Lebensversicherungsbank. Geschäftslokal: Birmannsgasse 45.

17. September. Inhaber der Firma **J. Saladin** in Basel ist Julius Saladin von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation in Schuhwaaren. Geschäftslokal: Schifflände 11.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1884. 17. September. *Die Firma **A. Thuli** in St. Gallen ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.*

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Kulm.

1884. 19. September. *Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Merz & Frey** in Gontenschwyl hat sich nach durchgeführter Liquidation aufgelöst.*

Bezirk Lenzburg.

17. September. *Nachdem die Erbschaft des am 21. August 1883 verstorbenen Herrn Otto Fischer von Meisterschwanden (vgl. Schweiz. Handelsamtsblatt II, Nr. 117, vom 7. September 1883, Pag. 903) aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma „Fischer Gebr." (Fischer frères) in Meisterschwanden zurückgetreten ist, ist diese Firma erloschen.* Die übrigen drei Gesellschafter, Herrn Johannes Fischer-Eichenberger und seine beiden Söhne Johann Jakob Fischer und Johann Friedrich Fischer, sämmtliche von und in Meisterschwanden, führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fischer Gebr. & Cie** (Fischer frères & Cie) in Meisterschwanden unter Uebernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Fischer Gebr. » unverändert fort. Natur des Geschäftes: Strohgeflechte und Strohgewebe, Maschinengeflechte von Roßhaar, Hanf und Baumwolle.

Bezirk Zofingen.

17. September. *Die Firma „Hans Kummer" in Zofingen ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.* Der bisherige Inhaber der Firma, Hans Kummer von Niederönz (Kt. Bern) und Robert Steiger von Bern, beide wohnhaft in Zofingen, haben unter der Firma **Hans Kummer & Cie** in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1884 begonnen hat. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Hans Kummer. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Neuquartier Nr. 491. — Die Firma ertheilt Prokura an Hans Schoder von Birr, wohnhaft in Zofingen.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1884. 18 Settembre. Capo e proprietario della ditta **G. Imperatori,** in Lugano, è il Signor Giuseppe Imperatori fu Giovanni, di Lugano, suo domicilio. Ditta incominciata col 1° Agosto 1884. Genere di commercio: Orologieria e genere annessi.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1884. 16 septembre. Le chef de la maison **Ch. Atzenwiler,** à Genève, commencée le 2 septembre 1884, est Charles Auguste Atzenwiler, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Pâtissier-confiseur. Magasin: 21, Place de Longemalle.

16 septembre. Le chef de la maison **Ed. Keck,** à Genève, commencée le 31 août 1884, est Edouard Keck, d'origine alsacienne et de Ferney (département de l'Ain) par option, domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 17, Rue Rousseau.

16 septembre. *La raison „ Mme Girod-Hornung “, à Plainpalais, est radiée dès le premier juillet 1884, ensuite de la renonciation de la titulaire.* Mesdemoiselles Jenny Charlotte Frederique Louise Witz et Louise Franciska Witz, de Erlach (Berne), les deux domiciliées à Plainpalais, ont constitué au dit lieu et sous la raison **Soeurs Witz,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1884. Cette société a repris la suite des affaires de la maison Mme Girod-Hornung. Genre de commerce: Toilerie, mercerie. Magasin: 38, Route de Carouge.

16 septembre. *La raison „ J. Weber, père “ (maître d'hôtel), à Genève, a cessé d'exister à dater du quatre septembre 1884, ensuite de la renonciation du titulaire.* Alexandre César Gioanelli, de Brissavo (Tessin), domicilié à Genève, a repris à dater du 4 septembre 1884 et sous la raison **A. C. Gioanelli** la suite des affaires de la maison radiée. Genre d'affaires: Exploitation de l'hôtel du Faucon, 11, Rue du Mont-Blanc.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Iscrizioni:

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 17. September. **Theodor Hedinger-Weber,** geboren 15. Oktober 1856, Gotthardbahnbeamter, von Wilchingen (Schaffhausen), in Luzern.

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom Eidg. Markenamt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Le 9 septembre 1884, à deux heures après-midi.

No 156.

Auguste Schick, négociant,

Francfort s/M.

Vernis et cirages pour cuirs, articles divers pour cordonniers.

Den 16. September 1884, 2 Uhr Nachmittags.

No 157.

Ichthyol-Gesellschaft Cordes, Hermanni & Cie,

Hamburg.

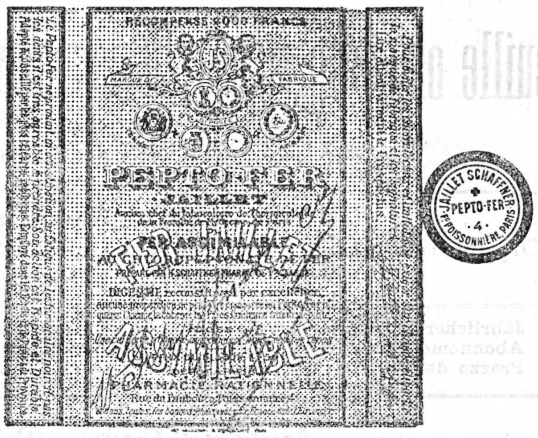
Chemische und pharmaceutische Präparate.

Le 13 septembre 1884, à neuf heures avant-midi.

No 613.

H. Schaffner & Cie, pharmaciens,

Paris.



Un produit pharmaceutique.

Le 13 septembre 1884, à neuf heures avant-midi.

No 614.

Dame *A. J. Boüin de Beaupré de Rochefort,*

Paris.

Un produit pharmaceutique.

Le 13 septembre 1884, à deux heures après-midi.

No 615.

Charles Lauer, industriel-négociant,

Perpignan.

Appareils à élever les bières.

II. Bericht des schweizerischen Konsuls in Venedig,

Herrn *V. Cérésole* (betreffend den ersten Bericht s. Nr. 20 und 22 ds. Bl).

Die ***Einfuhr*** von Manufakturwaaren aus der Schweiz hat gegenüber derjenigen früherer Jahre nach Venedig ziemlich abgenommen, weil die Industrie im Lande bedeutende Fortschritte gemacht hat. Es sind Spinn- und Webereien entstanden, welche den Bedarf decken und werden aus der Schweiz nach dem Venetianischen nur noch gewisse Artikel, wie

rohe Futtertücher, Shirtings und Maddapolams bezogen, welche in Italien theils gefärbt, theils gebleicht werden, ferner Glarner Foulards.

Der Import von Leinenartikeln ist, mit Ausnahme von feinerer Waare für Linges und Tischzeuge, so zu sagen null.

Der Bezug von Uhren ist sich ziemlich gleich geblieben und besteht außer einem kleinen Theil amerikanischer billiger Uhren ausschließlich in Schweizer Fabrikat jeden Genres. Der Umsatz darin ist bedeutend.

Emmenthaler Käse ist ein Artikel, der sich im Venetianischen von Jahr zu Jahr mehr Eingang verschafft und zum größten Theil in ganz feiner, fetter und regelmäßig gelöcherter Waare in Formen von 90—130 kg verlangt wird. Der Hauptkonsum derselben fällt in die Monate Oktober bis Mai; gegenüber 1882/83 ist ein Mehrimport von ca. 2000 q zu verzeichnen, und es hat allen Anschein, daß sich derselbe im kommenden Jahre noch mehren werde. Im Detail wird das kg Emmenthaler Käse, Extraqualität, in Venedig à 3 Fr. verkauft.

In Chocolade hat der Konsum ebenfalls zugenommen. Es wurden darin aus der Schweiz im verflossenen Jahre ca. 1200 q nach Venedig importirt, jedoch hauptsächlich in den feineren Qualitäten, da der Bedarf in geringeren Sorten durch inländische Fabriken gedeckt wird.

Auch die kondensirte Milch hat sich im Venetianischen Eingang verschafft und scheint deren Konsum je länger desto bedeutender zu werden.

Export. Ueber den Export aus Venedig nach der Schweiz ist nicht viel zu sagen, da derselbe in keinem Artikel von besonderer Bedeutung ist. Einzig in Wein, wovon jedoch ein großer Theil im Transit über Venedig, gingen nach der Schweiz im vergangenen Jahre ca 38,000 hl. Sodann können noch rohe Seide, sowie die bekannten venetianischen Glaswaaren (Conterie) angeführt werden, in welchen die Ausfuhr von etwelcher Bedeutung und sich in den letzten Jahren so ziemlich gleich geblieben ist.

In Schwefel (raffinirtem) wurden vergangenes Jahr ca. 2800 q nach der Schweiz ausgeführt; andere Artikel sind, der unbedeutenden Ausfuhr halber, wie schon gesagt, nicht nennenswerth.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Parte non ufficiale.

Aus der schweizerischen Eisenbahnstatistik. Das eidg. Eisenbahndepartement veröffentlicht eine Statistik der Betriebsergebnisse im Jahre 1883. Nach derselben besaßen sämmtliche Bahnen Ende des Jahres 615 Lokomotiven, 1786 Personenwagen, 8972 Lastwagen. Es wurden befördert 24'047,487 Reisende und 7'087,990 Tonnen Güter (inkl. Vieh und Gepäck). Die Transporteinnahmen beliefen sich auf 30'894,933 Fr. für Reisende, auf 39'592,764 Fr. vom Güterverkehr; Gesammteinnahmen 77'070,254 Fr. oder per Bahnkilometer 27,099 Fr. Die Ausgaben beziffern sich auf 40'062,450 Fr. (14,086 Fr. per Bahnkilometer) = 51,98 % der Gesammteinnahmen.

Renseignements statistiques sur les chemins de fer suisses. Il vient de paraître un recueil de données statistiques sur les résultats de l'exploitation des chemins de fer suisses en 1883. D'après ce document l'ensemble des lignes aurait possédé à fin 1883: 615 locomotives, 1786 wagons à voyageurs et 8972 wagons à marchandises. Ont été transporté l'année dernière: 24'047,487 voyageurs et 7'087,990 tonnes de marchandises (le bétail et les bagages compris). Les recettes pour transports se sont élevées: à 30'894,933 fr. pour les voyageurs et à 39'592,764 fr. pour les marchandises. Les recettes totales ont atteint 77'070,254 fr., soit par km de ligne 27,099 fr. Les dépenses montent à 40'062,450 fr. (14,086 fr. par km de ligne), ce qui correspond à 51,98 % des dépenses totales.

Douanes étrangères. Cuba. La surtaxe de 5 % sur les droits d'exportation est supprimée dater du 1er août par décret royal du 25 juillet 1884.

— **Portugal.** A teneur d'un décret du 2 juin dernier, un droit spécial de 0,4 % est perçu dès le 1er juillet 1884 sur tous les articles importés des pays étrangers ou des colonies d'outremer par les douanes portugaises du continent ou des îles adjacentes et leurs succursales. Le tabac, le charbon fossile, le coke et les métaux précieux monnayés ou en barres sont seuls exempts de ce droit.

Argentinien als Absatzgebiet für landwirthschaftliche Maschinen. « Export » entnimmt einem Bericht des Vizekonsuls Mallet in Rosario, daß in keinem Theile Süd-Amerika's und in wenig Theilen der alten Welt ein gleich günstiger Markt für diese Maschinen zu finden sein dürfte, wie der der argentinischen Provinz Santa Fé. Es wurden im Jahre 1883/84 in der Provinz eingeführt:

	Anzahl		Werth
Mähmaschinen	1,199	$	299,750
Dreschmaschinen	43	„	129,000
Pflüge	4,465	„	89,300
Eggen	205	„	5,250
Verschiedene Ackergeräthe	2,977	„	638,524
	Zusammen	$	1'161,824

« Demnach verausgabten die Kolonisten der Provinz Santa Fé für landwirthschaftliche Maschinen die bedeutende Summe von über 5 Millionen Mark. Die Herren Maspoli, Chiesa & Co. und Gebrüder Ledesma in dieser Stadt kauften allein in diesem Jahre Maschinen im Werthe von 100,000 bis 200,000 $. Diese Statistik ist um so interessanter, als man dort noch wenige Jahre vorher kaum solche Maschinen kannte. »

Projet d'une banque coloniale française. On sait qu'il est question en Allemagne de fonder une banque d'outremer. La même idée vient de se faire jour en France où la *Revue des Banques* développe un projet de fonder une banque coloniale française dont le capital serait fixé par le gouvernement, mais pour la constitution duquel on aurait recours à une souscription publique. L'institution serait un établissement d'émission; ses billets auraient cours forcé et devraient être acceptés en paiement par toutes les caisses tant en France que dans ses colonies, à l'égal des billets de la banque de France.

Baumwollernte in den Ver. Staaten von N. Amerika. Laut Berichten der Neworleans Baumwollbörse hat die Ernte für das am 1. September beendete Jahr 5'713,200 Ballen ergeben, gegen 6'949,000 Ballen im Vorjahre. Der Export diesjähriger Ernte umfaßt nahezu 4'000,000 Ballen, wovon 2'484,000 Ballen für England bestimmt waren.

Ecole nationale supérieure des mines de France. Nous rappelons ici que cette école reçoit aussi des élèves étrangers. Ceux-ci sont admis par décision du ministre des travaux publics, sur la demande des représentants des puissances étrangères, et à condition de faire preuve d'une instruction suffisante. Des certificats d'études sont délivrés aux élèves étrangers par cette école dont l'enseignement est entièrement gratuit. Les examens pour l'admission aux places d'élèves externes commenceront le lundi 20 octobre; ceux pour les cours préparatoires le 22 octobre. L'ouverture des cours aura lieu le lundi 3 novembre 1884.

Ouverture de ports péruviens. Le gouvernement péruvien vient de décider la réouverture des ports de Lomas et Chala.

Les marchandises étrangères qui, en vertu des décrets précédents, sont en route pour les dits ports et dont l'expédition ne pourrait pas avoir lieu ni à Callao ni à Mollendo seront expédiées pour les douanes de Lomas et Chala. *(Moniteur belge.)*

Exportmusterlager in München. Das zur Errichtung des Exportmusterlagers erforderliche Kapital von ca. 30,000 M. ist bereits beschafft. Das Lager wird vorläufig im südlichen Schrannenpavillon, später im alten Akademiegebäude untergebracht.

Verschiedenes. Schweiz. Die Einwohnergemeinde Reinach hat laut „Aarg. Nachr." mit der Seethalbahngesellschaft einen Vertrag betreffend den Bau einer Zweiglinie nach Reinach abgeschlossen.

— Die Ortsgemeinde Benken im Kanton St. Gallen nimmt ein Anleihen im Betrage von 80,000 Fr. auf, um damit die Errichtung einer mech. Stickerei in der Gemeinde zu ermöglichen.

— **Ausland.** In Berlin besteht seit dem Jahre 1877 eine Fachschule für Färberei und verwandte Fächer, welche sich die Aufgabe stellt, angehenden Färbern, Druckern, Bleichern etc. innerhalb eines Winterkursus die für diese Fächer nothwendige theoretische Ausbildung zu geben, ohne sie der Praxis zu entfremden. Der Unterricht besteht in Vorträgen über Chemie in Anwendung auf die Farbenbranche, Farbwaarenkunde und Färberei, Physik, Dampfkessel- und Maschinenkunde und Prüfung von Droguen und Farbmaterialien; im Laboratorium der Anstalt werden während des ganzen Kursus praktische Uebungen ausgeführt.

— Der Verein zur Wahrung der Interessen der chemischen Industrie Deutschlands zählt 277 ordentliche und außerordentliche Mitglieder. Der durchschnittliche Lohn in den Fabriken stellte sich pro 1883 auf Mk. 16. 86 p. W. und zwar in der chemischen Großindustrie und den Fabriken für pharmazeutische und photographische Präparate auf Mk. 18. 09, in der Farbenindustrie auf Mk. 16. 97, in den Zündwaaren- und Explosivstofffabriken auf Mk. 10. 01, in Düngerfabriken auf Mk. 16. 85, in der Industrie der Firnisse, Lacke, ätherische Oele etc. Mk. 13. 26. Im Ganzen wurden von den Vereinsfabriken Mk. 26'800,000 Löhne gezahlt. Die Produktion in der chemischen Industrie sei gegenüber 1882 erheblich gestiegen. Es zeige sich eine erhebliche Steigerung des Exportes, eine Vermehrung der Fabriken und ihres Betriebskapitals, ferner eine Zunahme der Arbeiterzahl in den Vereinsfabriken um 9,2 %. Mit dieser Steigerung der Produktion habe die Ertragsfähigkeit nicht gleichen Schritt gehalten. Die zunehmende Konkurrenz habe die Preise der Fabrikate allgemein gedrückt und in manchen Branchen geradezu eine Preisschleuderung herbeigeführt. Die durchschnittliche Dividende von 46 Aktienfabriken sei von 12,37 % auf 10,29 % herabgegangen. *(Frf. Ztg.)*

— „New-York Journal of Commerce" berichtet, 113 amerikanische Baumwollwebereien hätten ihre Produktion um 13 Millionen Yards (per Woche?) eingeschränkt. Mehrere Webereien seien nur halb beschäftigt.

— Ein sehr reichhaltiges Goldlager soll, wie „Eco de Andalus" meldet, jüngst im Süden von Andalusien entdeckt worden sein und es sollen sich bereits zwei Aktiengesellschaften gebildet haben, um die Minen auszubeuten.

— Laut „Wochenschrift für Spinnerei und Weberei" bestehen im sächsischen Vogtland 34 mechanische Kammgarntuchwebereien mit ca. 3000 mech. Stühlen. Die Tücher werden im Erzgebirge mit bunter Hand- und Maschinenstickerei oder mit gedruckten bunten Mustern versehen und nach Spanien, England, Amerika, Paris und Japan verkauft.

— Man beabsichtigt in Mexiko, zur Feier des vierhundertsten Verjährungstages der Entdeckung Amerika's durch Columbus eine Weltausstellung (1892) zu veranstalten.

— In einem englischen Fabriketablissement werden neuerdings Versuche gemacht, den elektrischen Strom der Bleicherei dienstbar zu machen. Die bisherigen Resultate seien befriedigend.

Divers. Suisse. Deux des mémoires primés au concours ouvert par le comité central de l'exposition nationale suisse à *Zurich*, sont publiés ou vont l'être prochainement. L'un, qui a paru à Genève, propose l'introduction de la fabrication de la bijouterie imitation sur cuivre doré en Suisse; l'autre, qui sera publié à Lausanne, est consacré à l'étude des moyens de relever notre agriculture.

— Selon les *Nouvelles argoviennes*, la commune politique de Reinach doit avoir conclu un contrat avec la société de la ligne du Seethal, en vue de la construction d'un embranchement allant à Reinach.

— **Etranger.** Une commission formée de délégués de douze chambres syndicales vient de se constituer pour élaborer le projet d'une exposition ouvrière internationale qui doit avoir lieu, en 1885, dans le pavillon de la ville de Paris, aux Champs-Elysées La plus grande indépendance sera laissée aux organisateurs et la ville de *Paris* ne se réservera que le droit de contrôler l'emploi des fonds alloués à l'exposition ouvrière.

Einfuhr aus Amerika* und der Schweiz in Trapezunt im Jahre 1883.

Importation d'Amérique* et de Suisse à Trébizonde en 1883.

	Werth *Valeur* Fr.	
Farben und Leinöl	4,000	Couleurs et huile de lin
Eisen	441,050	Fer
Gespinnste (baumwollene?)	90,650	Filés (de coton?)
Nähmaschinen	5,400	Machines à coudre
Taschentücher und Schärpen	14,000	Mouchoirs et écharpes
Petroleum	6,500	Pétrole
Rhum	5,220	Rhum
Weingeist	82,000	Esprit de vin
Oefen	6,270	Poêles
Baumwollgewebe (Kattun)	25,000	Toile de coton (calicot)
Baumwollgewebe für Hemden	81,250	Toile pour chemises
Seidengewebe (brillantés)	245,000	Tissus de soie, brillantés
Gemischte Gewebe (Seide, Baumwolle und Wolle)	20,000	Tissus de soie, de coton et de laine
Verschiedenes	19,150	Divers

Transit von Waaren aus der Schweiz über Trapezunt nach Persien im Jahre 1883.

Transit à Trébizonde, en 1883, de marchandises suisses expédiées en Perse.

	Werth *Valeur* Fr.	
Quincailleriewaaren	1,500	Quincaillerie
Taschen- und Handtücher	180,000	Mouchoirs et essuie-mains
Seidenwaaren	105,000	Soieries
Stoffe, verschiedene	72,000	Etoffes diverses
Baumwollgewebe (rohe Cambrics)	87,750	Toile de coton (cambric écru)
Baumwollgewebe, gedruckte	13.125	„ (imprimée)

* In der Statistik, der wir diese Angaben entnehmen, sind die Schweiz und Amerika zusammengezogen, so daß der speziell auf die Schweiz entfallende Theil nicht ermittelt werden kann.

* Les chiffres relatifs à l'Amérique et à la Suisse étant réunis dans le tableau d'où ces renseignements sont extraits, il n'a pas été possible d'indiquer la part qui revient exclusivement à la Suisse.

Generalbilanz der schweizerischen Eisenbahnen pro 1883.

(Veröffentlicht vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.)

BILAN GÉNÉRAL DES CHEMINS DE FER SUISSES POUR 1883.

(Publié par le département fédéral des postes et chemins de fer.)

Eisenbahnen.	Debitoren. — Débiteurs.								Kreditoren. — Créditeurs.								Chemins de fer.
	Noch nicht einbezahlte Kapitalien. *Capitaux non encore versés.*	Anlagekosten des eigenen Netzes. *Dépenses d'établissement du propre réseau.*	Betheiligung an andern schweizerischen Bahnen. *Participation à d'autres chemins de fer suisses.*	Indirekte Ausgaben. *Dépenses indirectes.*	Liegenschaften, Geräthschaften und Materialien. *Biens-fonds, outillage et matériaux.*	Verfügbare Kapitalien. *Capitaux disponibles.*	Passivsaldo der Betriebsrechnung. *Solde passif du compte de l'exploitation*	Gesammtsumme der Debitoren. *Total de l'actif.*	Aktien. *Actions.*	Subventionen. *Subventions.*	Anleihen. *Emprunts.*	Schwebende Schulden. *Dettes courantes*	Amortisirtes Anlagekapital und Baufonds aus Betriebsertr. *Capital amorti et fonds d'établissement provenant de produits d'exploitat.*	Spezialfonds. *Fonds spéciaux.*	Aktivsaldo der Betriebsrechnung. *Solde actif du compte de l'exploitation*	Gesammtsumme der Kreditoren. *Total du passif.*	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Normalbahnen																	**Lignes normales**
Centralbahn																	**Central suisse**
Eigenes Netz . . .	—	116'646,496	25'059,825	11'045,133	1'628,013	8,075,548	—	162'455,015	50'000,000	—	100'474,000	5'594,321	41,175	6'038,052	307,467	162'455,015	Propre réseau
Basler Verbindungsbahn	—	2'006,684	—	—	—	—	—	2'006,684	—	—	2'006,684	—	—	—	—	2'006,684	Raccordement de Bâle
Aargauische Südbahn .	—	12'168,139	—	—	—	41,887	—	12'210,026	12'200,000	—	—	—	—	10,026	—	12'210,026	Sud de l'Argovie
Wohlen-Bremgarten .	—	1'233,410	—	—	—	—	—	1'233,410	1'233,410	—	—	—	—	—	—	1'233,410	Wohlen-Bremgarten
Emmenthalbahn	—	4'836,573	—	—	85,774	212,652	—	5'134,999	3'820,500	—	1'050,000	59,873	—	194,776	9,850	5'134,999	**Emmenthal**
Gotthardbahn	—	219'801,154	—	5'915,188	1'639,896	16'315,303	—	243'671,541	34'000,000	119'000,000	85'000,000	3'703,719	388,237	1'475,765	103,820	243'671,541	**Gothard**
Jura-Bern-Luzern-Bahn																	**Jura-Berne-Lucerne**
Bernische Jurabahnen .	—	67'145,937	—	1'087,775	1'048,296	4'395,582	—	73'677,590	35'000,000	—	32'950,000	3'717,125	—	1'962,404	48,061	73'677,590	Jura bernois
Bern-Luzern-Bahn . .	—	9'236,488	—	947,551	—	—	—	10'184,039	10'184,039	—	—	—	—	—	—	10'184,039	Berne-Lucerne
Bödelibahn	—	1'971,610	—	12,617	41,268	143,120	73,516	2'242,131	600,000	—	1'400,000	242,131	—	—	—	2'242,131	Bœdeli
Nordostbahn																	**Nord-Est suisse**
Eigenes Netz . . .	—	148'117,706	34'579,141	13'052,320	3'941,571	14,569,897	—	214'260,635	53'000,000	—	147'850,000	3'829,224	—	6'694,636	2'886,775	214'260,635	Propre réseau
Zürich-Zug-Luzern . .	—	11'678,219	—	—	—	447,292	—	12'125,511	—	—	12'000,000	—	—	—	125,511	12'125,511	Zurich Zoug-Lucerne
Bötzbergbahn . . .	—	24'386,282	—	—	—	—	—	24'386,282	24'386,282	—	—	—	—	—	—	24'386,282	Bœtzberg
Effretikon-Hinweil . .	—	3'641,949	—	—	—	82,271	325,780	4'050,000	2'556,000	—	1'100,000	325,780	—	68,220	—	4'050,000	Effretikon-Hinweil
Sulgen-Goßau . . .	—	3'838,489	—	—	—	134,415	79,947	4'052,851	1'878,750	70,000	1'807,600	178,647	—	117,854	—	4'052,851	Sulgen-Gossau
Seethalbahn	300,000	3'425,000	—	—	75,000	256,152	109	4'056,261	2'250,000	300,000	1'500,000	6,261	—	—	—	4'056,261	**Seethal**
Suisse Occidentale																	**Suisse Occidentale**
Eigenes Netz . . .	7'500,000	204'705,217	—	33'018,656	2'076,600	6'768,827	—	254'069,300	106'602,000	1'018,208	139'490,550	5'955,129	—	1'000,000	3,413	254'069,300	Propre réseau
Bulle-Romont . . .	—	2'801,137	—	—	31,019	94,107	468,366	3'394,629	1'000,000	750,000	750,000	894,629	—	—	—	3'394,629	Bulle-Romont
Tössthalbahn	—	7'751,058	—	232,304	88,679	66,775	145,402	8'284,218	4'106,000	—	3'698,216	334,400	—	145,602	—	8'284,218	**Tœssthal**
Travers-St. Sulpice	18,940	777,065	—	—	—	18,638	—	814,643	157,000	502,500	150,000	3,750	—	—	1,393	814,643	**Travers-St-Sulpice**
Ver. Schweizerbahnen																	**Union suisse**
Eigenes Netz . . .	84,700	84'563,041	711,550	299,000	1'336,567	3'512,702	—	90'507,560	40'000,000	—	41'835,200	4'445,149	—	4'218,462	8,749	90'507,560	Propre réseau
Toggenburgerbahn . .	—	4'000,000	—	—	66,163	267,910	—	4'334,073	4'000,000	—	—	87,894	—	244,564	1,615	4'334,073	Toggenbourg
Wald-Rüti	—	1'307,918	—	—	—	—	77,312	1'385,230	1'309,500	—	—	75,730	—	—	—	1'385,230	Wald-Rüti
Rappersweil-Pfäffikon .	8,850	1'345,636	—	159,680	400	964	38,021	1'553,551	712,375	14,897	778,000	48,279	—	—	—	1'553,551	Rappersweil-Pfäffikon
Wädensweil-Einsiedeln	—	3'719,460	—	48,135	55,733	168,441	—	3'991,769	1'500,000	—	2'300,000	21,476	—	125,190	45,103	3'991,769	**Wædensweil-Einsiedeln**
	7'912,490	941'104,668	60'350,516	65'818,359	12'114,979	55'572,483	1'208,453	1,144'081,948	390'495,856	121'655,605	576'140,250	29'523,517	429,412	22'295,551	3'541,757	1,144'081,948	
Spezialbahnen																	**Lignes spéciales**
Appenzellerbahn . . .	284,500	3'246,666	—	193,171	17,117	96,362	—	3'837,816	1'000,000	800,000	1'900,000	29,090	—	—	108,726	3'837,816	**Appenzell**
Arth-Rigibahn	—	6'503,693	—	129,970	33,932	154,635	33,057	6'855,287	4'200,000	60,000	2'160,000	370,110	—	65,177	—	6'855,287	**Arth-Righi**
Lausanne-Echallens . .	178,500	1'244,283	—	—	10,026	13,306	24,312	1'470,427	800,000	—	650,000	17,962	—	2,465	—	1'470,427	**Lausanne-Echallens**
Rigibahn	—	2'114,797	—	—	159,699	352,879	—	2'627,375	1'250,000	—	1'000,000	118,406	—	242,591	16,378	2'627,375	**Righi**
Rigi-Scheidegg-Bahn . .	25,500	72,500	—	—	1,134	8,078	—	107,212	100,000	5,000	—	1,788	—	414	10	107,212	**Righi-Scheidegg**
Rorschach-Heiden . . .	—	2'200,000	—	—	—	39,745	—	2'239,745	1'400,000	—	800,000	11,458	—	5,918	22,369	2'239,745	**Rorschach-Heiden**
Uetlibergbahn	—	1'587,526	—	—	29,435	5,880	—	1'622,841	1'000,000	—	500,000	20,425	—	50,459	51,957	1'622,841	**Uetliberg**
Waldenburgerbahn . .	—	423,114	—	—	4,407	20,919	—	448,440	250,000	100,000	58,500	12,101	—	27,839	—	448,440	**Waldenbourg**
	488,500	17'392,579	—	323,141	255,750	691,804	57,369	19'209,143	10'000,000	965,000	7'068,500	581,340	—	394,863	199,440	19'209,143	
Zusammen	**8'400,990**	**958'497,247**	**60'350,516**	**66'141,500**	**12'370,729**	**56'264,287**	**1'265,822**	**1,163'291,091**	**400'495,856**	**122'620,605**	**583'208,750**	**30'104,857**	**429,412**	**22'690,414**	**3'741,197**	**1,163'291,091**	**Ensemble**

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des *Schweiz. Handelsamtsblattes*) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce*) à Berne